



Niederschrift

Öffentlicher Teil

GV 06/2019/19-24

Gremium	Gemeindevertretung
Sitzung am:	Donnerstag, 26.09.2019
Sitzungsort	Gemeindesaal, Lindenallee 14, 15366 Hoppegarten

Beginn: 18:00 Uhr **Ende:** 21:09 Uhr

anwesend:

Vorsitzender der Gemeindevertretung

Herr Kay Juschka

1. Stellvertreter d. Vors.

Herr Thomas Klemm

2. Stellvertreter d. Vors.

Herr Mirko Dachroth

Mitglieder

Herr Christian Arndt

Herr Maurice Birnbaum

Frau Sandra Bleckert

Herr Jan-Peter Bündig

Herr Andreas Eißrig

Herr Wilfried Hannemann

Frau Helga Hummel

Frau Claudia Katzer

Herr Christian Klahr

Frau Andrea Knihs

Frau Karin Kollecker

ab 21.04 Uhr abwesend

Herr Markus Landherr

Frau Sandra Machel

Herr Steffen Molks

ab 21.04 Uhr abwesend

Herr Stefan Radach

Frau Ruth Schaefer

Herr Thomas Scherler

Frau Bianka Schmäke

Herr Wolfgang Toleikis

Herr Jens Vorwerk

Bürgermeister

Herr Karsten Knobbe

abwesend:

Mitglieder

Frau Kerstin Brestel

Herr Dr. Frank Galeski

Frau Katja Helmig

Frau Manuela Münch

Herr Jens Wolsdorf

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- | | | |
|-----|-------------------|---|
| 1 | | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit |
| 2 | | Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung |
| 3 | | Feststellung von Ausschließungsgründen |
| 4 | | Mitteilungen des Bürgermeisters |
| 5 | | Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung |
| 6 | | Einwohnerfragestunde |
| 7 | | Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung |
| 7.1 | | Schriftliche Anfragen (siehe Ratsinformationssystem) |
| 7.2 | | Mündliche Anfragen |
| 8 | | Beschlussvorlagen |
| 8.1 | DS 025/2019/19-24 | Entwurf des Haushaltes der Gemeinde Hoppegarten für das Haushaltsjahr 2020 |
| 8.2 | DS 028/2019/19-24 | Beschluss über den geprüften Jahresabschluss 2011 der Gemeinde Hoppegarten |
| 8.3 | DS 029/2019/19-24 | Beschluss über die Entlastung des Bürgermeisters für den Jahresabschluss 2011 |

Öffentlicher Teil

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit**

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Ladung der Sitzung und die Beschlussfähigkeit mit 24 stimmberechtigten Mitgliedern fest.

- 2 Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung**

Die Tagesordnung wird zur Kenntnis genommen.

- 3 Feststellung von Ausschließungsgründen**

Ausschließungsgründe sind derzeit nicht erkennbar.

- 4 Mitteilungen des Bürgermeisters**

Der Bürgermeister informiert über nachfolgende Punkte:

Vorbereitung der Jahresabschlüsse 2012/2013. Es wurde die Vereinbarung mit dem Rechnungsprüfungsamt getroffen, sie im I. Quartal nächsten Jahres zu prüfen.

Nach Beschlussfassung im Hauptausschuss zur Erweiterung der Peter Joseph Lenné Schule gibt es aktuell von der Kommunalaufsicht den Hinweis, dass dafür eine kommunalaufsichtsrechtliche Genehmigung nötig wäre. Diese wird vorbereitet sowie ebenfalls ein Beschluss für den Hauptausschuss zur nachträglichen Bestätigung. Dies wäre seitens des Landkreises eine Formalie.

5

Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Der Vorsitzende teilt mit, dass die CDU sowie Herr Dachroth sich getrennt haben. Somit besteht die Fraktionsstärke aus fünf Mitgliedern.

6

Einwohnerfragestunde

1. Bürger fragt, ob die Gemeinde von der BVVG die aktuell zu versteigernde Fläche am Neubauernweg in Größe von 20.000 ha für den kommunalen Wohnungsbau ersteigern könne?
- Zu 1. Herr Knobbe: Wir werden dieses Thema zur Entscheidung in die Gemeindevertretung aufnehmen.
1. Bürger: Anmerkung zur Position Haushalt, darin stand Anbringen einer Sonnenschutzfolie für den Gemeindesaal. Dazu gibt es andere Alternativen wie Dachbegrünung oder eine Pergola ähnliche Errichtung, um der Hitze Einhalt zu gebieten.
Herr Arndt informiert, dass er darüber auch bereits Kenntnis erlangte und dazu gern im Hauptausschuss sprechen möchte.

7

Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung

Herr Klahr:

1. Wann wird die Brücke in der Bamberger Straße fertiggestellt?
2. Die Ausfahrt des neu zu bauenden Feuerwehrgebäudes in Hönow soll über das Wohngebiet erfolgen, ist das so?

Frau Schnabel

Zu 1. Fertigstellungstermin verzögert sich. Eine Aussage wird im Bauausschuss getroffen.

Herr Knobbe

Zu 2. Es soll eine neue Straße gebaut werden, die als Ausfahrt über das Wohngebiet dient. Zusätzlich wird es jedoch eine Notausfahrt auf die Neuenhagener Chaussee geben.

Herr Arndt

Sichtbar sind jetzt zusätzlich neue Kleidercontainer von anderen Firmen. Die Ortsbeiräte sollten über die Standorte mitbestimmen. Sie stehen auf privaten Grundstücksflächen.

Herr Knobbe

Derzeit wird von uns geprüft, wer diese beauftragt und aufgestellt hat. Auf private Flächen haben wir kein Einfluss. Für öffentliche Flächen werden wir Regelungen dazu treffen.

Herr Juschka

Die Anzahl der Container für den öffentlichen Raum würde sich reduzieren, wenn auch den Ortsbeiräten die Behälter für Privatflächen mitgeteilt werden würden.

Frau Kolleyer

fragt, wer dem Ordnungsamt angewiesen hat, den Parteien zu sagen, dass die Wahlplakate entfernt werden sollen und das noch vor der Stichwahl?

Herr Knobbe

Eine Anweisung gibt es nicht, sie handeln selbständig.

Herr Dachroth

1. Gibt es ein Standardverfahren bei Grundstückangelegenheiten, (wie bei der BVVG), dass bei der Gemeinde nachgefragt wird, ob Kaufinteresse besteht?

Herr Knobbe

Zu 1. Nein, gibt es nicht.

2. Der Fahrradstellplatz für die neue Schule ist entgegengesetzt der Planung, höher gelegt worden und ist nur über eine Treppe erreichbar. Ist dazu noch eine Ansträgung geplant?

Frau Schnabel

Zu 2. Es ist eine Rampe vorgesehen.

3. Jahresabschluss 2013 wird vorbereitet. Wie sieht das Konzept zur weiteren Abarbeitung der restlichen Abschlüsse aus?

Herr Knobbe

Zu 3. 2012/13 können wir noch vorbereiten und dann muss mein Nachfolger die weitere Abarbeitung übernehmen. Richtlinie wird für uns das verwaltungsinterne Konzept sein, nach dem wir arbeiten werden.

Nachsatz Hr. Dachroth zu 3.

Jetzt wäre es an der Zeit, dass man uns das Konzept der weiteren Abarbeitung einmal vorstellt.

Herr Bündig möchte wissen, ob der neue Betreiber der alten Gebrüder-Grimm-Grundschule alle Unterlagen eingereicht hat?

Herr Knobbe berichtet, dass heute über Änderungswünsche der ASG des vorliegenden Betreibervertragsentwurfes abgestimmt wurde. Der Termin der Abgabe ist im Montag kommender Woche.

Frau Knihs hat erfahren, dass der Versteigerungstermin für das Grundstück Dahlwitzer Landstraße nicht stattgefunden hat. Wurde dies begründet?

Herr Knobbe: Das Auktionshaus selbst hat den Termin zurückgezogen, da es noch grundbuchseitiger Klärungen bedarf. Es ist davon auszugehen, dass es im kommenden Frühjahr eventuell versteigert wird.

Herr Hannemann erstattet kurz Bericht von der am 19.09. stattgefundenen Wasserverbandsschau Stöbber-Erpe. Daraus ergaben sich auch für das Gemeindegebiet Aufgaben.

Auf Hinweis von Herrn Juschka, sollten diese in schriftlicher Form fixiert werden.

Herr Toleikis möchte wissen, wie oft die zwei I-Bikes im Einsatz sind?

Vermutlich werden sie wenig genutzt und somit könnten sie den Sicherheitspartnern von Dahlwitz zur Verfügung gestellt werden.

Herr Knobbe: Vorrangig werden sie vom Fachbereich I genutzt. Diese abzugeben, wäre nicht gut, da wir sie nicht mehr leasen sondern jetzt angeschafft haben.

Weiterhin fragt Herr Toleikis nach, wie der Sachstand zum Wirtschaftsprüfer O. Klahr ist?

Herr Knobbe: Der gesamte Aktenbestand steht im Sekretariat Bürgermeister zur Einsichtnahme bereit.

Herr Juschka erkundigt sich, ob man aus der Einsicht eine Schlussfolgerung ziehen kann?

Herr Knobbe: Das RPA wird dazu einen Bericht anfertigen und uns zusenden.

7.1 Schriftliche Anfragen (siehe Ratsinformationssystem)

7.2 Mündliche Anfragen

8 Beschlussvorlagen

8.1 DS 025/2019/19-24 Entwurf des Haushaltes der Gemeinde Hoppegarten für das Haushaltsjahr 2020

Herr Birnbaum stellt zu Beginn die Frage, ob hinsichtlich seines Antrages 009 im Zusammenhang mit der Aufwandsentschädigungssatzung für Feuerwehrkameraden die neuen Beträge ab Juli 2020 im Haushalt berücksichtigt wurden?

Herr Knobbe: Die Anpassung wird erfolgen und dementsprechend im jetzigen Haushaltsentwurf eingearbeitet.

Frau Huhle stellt den Haushaltsentwurf vor.

Herr Juschka würde gern erfahren, ob es künftig auch bei den hohen Haushaltsermächtigungen bleiben wird?

Frau Huhle: Ja.

Herr Juschka interessiert es, weshalb alte Investitionen noch nicht abgearbeitet sind und Neue dazu kommen?

Frau Schnabel weist darauf hin, dass es große Positionen laut Beschlusserfüllung gibt wie der Neubau des Feuerwehrgerätehauses, Gebäude der Lenné Schule und auch bestimmte Straßenbaumaßnahmen. Das Bestreben für die kommenden Jahre ist, viele bereits begonnenen Maßnahmen im Groben abzuarbeiten. Voraussetzung dafür ist, dass keine neuen Investitionen dazu kommen.

Pause von 19.37 bis 19.53 Uhr

Herr Arndt gibt bekannt, dass der AN 147 von der Fraktion DIE LINKE mit der Fraktion BÜNDNIS GRÜNE/ B90 erweitert bzw. verändert wird.

1. Änderungsantrag Fraktion DIE LINKE / Freie Wähler
Beleuchtung Alte Berliner Straße (Antrag 1)
Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen mit 3 Enthaltungen
2. Änderungsantrag Fraktion AfD
Erhöhung des Mittelansatzes für die Einsatzentschädigung freiwilliger Kameraden der Feuerwehr um 40.000 Euro sind im Haushalt 2020 einzustellen (Antrag 2)
Frau Schmäke richtet sich an die Verwaltung und empfiehlt eine neue Satzung zu erarbeiten und der GV vorzulegen.
Zurückweisung in den Haushalts-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss
3. Änderungsvorschlag Fraktion Bündnis für Hoppegarten (Antrag 3)
Der Einreicher streicht Pkt. 2 und 3.
Herr Juschka lässt über Pkt. 1 abstimmen.
Abstimmungsergebnis: 11 x ja, 9 x nein, 4 x enth.
4. Änderungsantrag Fraktion Bündnis für Hoppegarten (Antrag 4)
Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen bei einer Gegenstimme und sechs Enthaltungen
5. Änderungsvorschlag Fraktion Bündnis für Hoppegarten (Antrag 5)
**Abstimmungsergebnis: 9 x ja, 9 x nein, 4 x enth. bei Stimmengleichheit abgelehnt
Herr Toleikis bittet um erneute Abstimmung.**

Pause von 20.55 bis 20.58 Uhr.

Herr Toleikis hat den Antrag auf erneute Abstimmung zurückgezogen.

Der Haushalt wird mit diesen Änderungen zur Kenntnis genommen.

8.2 DS 028/2019/19-24 Beschluss über den geprüften Jahresabschluss 2011 der Gemeinde Hoppegarten

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt gemäß § 82 Abs. 4 BbgKVerf den vom Bürgermeister festgestellten Jahresabschluss zum 31.12.2011 in der in Anlage 2 vorliegenden Fassung.

Der Jahresabschluss weist in der Ergebnisrechnung einen Gesamtüberschuss von 5.525.447,91 € sowie in der Finanzrechnung eine Veränderung des Zahlungsmittelbestandes von + 4.555.653,31 € aus.
Die Bilanzsumme beträgt 115.619.666,79 €.

Die Gemeindevertretung nimmt den Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Märkisch-Oderland (Anlage 3) über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2011 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig angenommen**

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	29
Anwesend zu Sitzungsbeginn:	24
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt:	22

Abstimmungsergebnis: 19 x ja, 0 x nein, 3 x enth.

8.3 DS 029/2019/19-24 Beschluss über die Entlastung des Bürgermeisters für den Jahresabschluss 2011

Beschlussvorschlag:

**Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt
Die Entlastung des für die Haushaltsführung des Haushaltsjahres 2011 verantwortlichen Hauptverwaltungsbeamten, Herrn Klaus Ahrens, wird gem. § 82 Abs. 4 BbgKVerf erteilt.**

Abstimmungsergebnis: **Mehrheitlich angenommen**

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	29
Anwesend zu Sitzungsbeginn:	24
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt:	22

Abstimmungsergebnis: 19 x ja, 1 x nein, 2 x enth.

Bevor der nichtöffentliche Teil eröffnet wird, bittet der Vorsitzende, dass der Bürgermeister über die weitere Verfahrensweise zum Grundstücksgebot Neubauernweg spricht.

Herr Knobbe: Eine Erleichterung der Ersteigerung ist, dass wir am Flächennutzungsplan festhalten. Dies bedeutet, einen Aufstellungsbeschluss mit B-Plan kombiniert mit einer Veränderungssperre zu beschließen.

Frau Schnabel ergänzt: Günstig wäre, den bereits vorhandenen B-Plan zu nehmen und zu erweitern. Auch der Ortsbeirat muss dazu gehört werden.

Kay Juschka
**Vorsitzender Gemeinde-
vertretung**

Sylvia Gesche
Protokoll